

Haltepunkt DO-Westfalenhalle

Auftraggeber: Deutsche Bahn AG, 2004/2005

Aufgabenstellung:

Der Haltepunkt Westfalenhalle in Dortmund wird für die Fußball-WM 2006 umgebaut bzw. umgestaltet.

Im Bereich der Gleise, der Bahnsteige und der daran angrenzenden Böschungen waren aufgrund der vorliegenden montanhistorischen Situation tagesnahe Hohlräume und Schächte zu erwarten. Vor Aufnahme der eigentlichen Baumaßnahmen waren diese altbergbaulichen Relikte zu erkunden und fachgerecht zu sichern.

Leistungen:

- Historische Recherche
- Georeferenzierung des vorliegenden Risswerkes
- Lagerstättenprojektion mit Ausweisung der potentiellen Gefährdungsbereiche
- Erstellung der Ausschreibungsunterlagen
- Fachtechnische Begleitung und Koordination der Erkundungs- und Sicherungsmaßnahmen im 24-Stunden-Betrieb
- Abschlussdokumentation

